

Komponenten & Teile

Erfahrung zählt

- 1991 Gründung der RETEK Goslar Recycling GmbH als Spin-off der deutschen Erzbergbaugesellschaft **PREUSSAG** AG – Deutschland, erste Lösungen zum Recycling von Elektroschrotten (WEEE), Entwicklung von Systemen zur Auflösung von Verbundmaterialien mit dem Ziel Metalle zu trennen und wiederzugewinnen.
- 2007 Übernahme durch E-Waste Solutions Inc. Canada, maßgeblich in Person von Alfred Hamsch, ehemaliger Eigentümer und Präsident von **GEEP** – Kanada (Global Electric and Electronic Processing Inc., Barrie, Ontario, Kanada)
- 2008 Umbenennung zu RETEK Engineering GmbH, Anpassung der Technologie auf weitere Verbundmaterialien wie z.B. gemischte Metallschrotte ASR Auto Shredder Residuals etc.
- 2013 Umbenennung zu UMS – Urban Mining Solutions GmbH
- 2014 Gründung von Mesatex als Lohnverarbeiter und UMS Entwicklungs- und Versuchszentrum



Da am Markt keine Produkte verfügbar waren oder sind, die unsere Anforderungen erfüllen, entwickelt UMS eigene Komponenten und Lösungen zur Verbesserung der Effizienz von Materialverarbeitung und -trennung selbst und diese ständig weiter.

Durch die Erfahrungen des Betriebs des Mesatex Produktionscenters hat UMS die Entwicklungstätigkeit auch auf Betriebsmittel ausgedehnt.

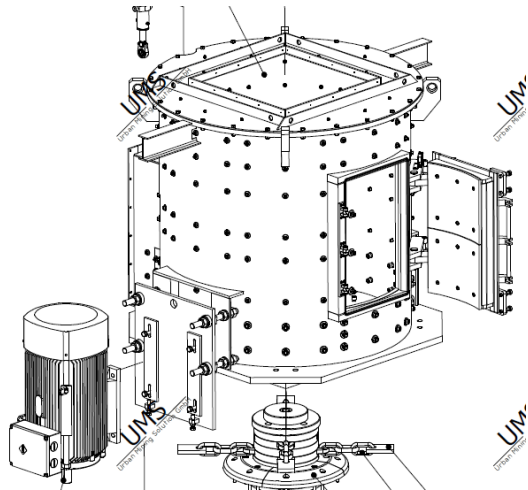
Rotorkettenzerkleinerer (RCC – Rotor Chain Crusher)



Rotorkettenzerkleinerer (RCC – Rotor Chain Crusher)

Der RCC ist eine sehr flexible Universalmaschine zur Erstbehandlung, Zerlegung, Abreinigung, ersten Zerkleinerung und Verbundauflösung für unterschiedlichste Materialien.

UMS-Kunden nutzen weltweit die außergewöhnliche Leistungsfähigkeit bei der Bearbeitung von Elektroschrotten (WEEE), Autoschredderfraktionen (ASR), Schredderrestfraktionen, NE - Verbundmaterialien, Aluminiumschrotten, Produktionsschrotten, Kühlern, vielen anderen Verbundstoffen und metallhaltigen Gemischen.



Die rotierenden und schlagenden Kettenwerkzeuge zerlegen die Einsatzmaterialien in ihre Bestandteile und verformen sie, ohne sie substantiell zu zerstören. Aus diesem Grund kann der RCC zur Freilegung von Komponenten die Schadstoffe z. B. Batterien etc. enthalten, eingesetzt werden. Der Aufschlussgrad und die entstehenden Korngrößen werden bestimmt durch die unterschiedlichen physikalischen Eigenschaften der Materialien, die Verweildauer, die Anzahl der eingesetzten Kettenwerkzeuge, die Wahl der Betriebsart (kontinuierlich, Batch- oder Mischbetrieb) sowie die Öffnung der Austragstür.

Bei großen Widerständen geben die flexiblen Kettenwerkzeuge nach. So reagiert der RCC unempfindlich auf Störstoffe wie z.B. Steine, große Metallteile etc. und verursacht geringe Werkzeugkosten. Dadurch arbeitet der RCC ebenfalls sehr energieeffizient und vermeidet eine exzessive Erwärmung.

Die Entstaubung des Mahlraums und die Absaugung von Gasen (ATEX) wird durch Absauganschlüsse für den Kessel und den Austragsbereich sichergestellt.

Die von UMS aus dem Einsatz in der Erzaufbereitung abgeleitete schwere Bauform garantiert eine hohe Lebensdauer und geringen Verschleiß. Alle Werkzeuge und die verschraubten Schleißplatten sind einfach zugänglich und mit geringem Aufwand zu tauschen.

Eine Maschine mit einem Durchmesser von 2.000 mm kann Einsatzmaterialien von bis zu 600 x 600 x 600 mm Kantenlänge (bzw. bei Langteilen einseitig bis 800 mm und ggfs. länger) und einem Stückgewicht von mehr als 100 kg effektiv verarbeiten.

Technische Daten

Modell	Durchmesser (mm)	Höhe (mm)	Antriebsleistung (kW) bei 400 V	Gewicht (kg) ca.
RCC 1200	1.200	1.200	110	7.000
RCC 1600	1.600	1.600	200	9.600
RCC 2000	2.000	2.000	250	14.800
RCC 2500	2.500	2.500	355	19.200

Der Durchsatz hängt vom Anwendungsfall und Wahl des RCC ab. Wir bieten den RCC als Einzelmaschine mit Antrieb und Gestell, mit oder ohne die erforderliche Steuerung, sowie auch als komplettes System an.

Weitere Vorgehensweise

Wenn Sie ein Angebot wünschen oder einen Rotorkettenzerkleinerer (RCC – Rotor Chain Crusher) direkt kaufen wollen, wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung für Komponenten und Teile: